



16.11.2022

Baumpflanzaktion am Nierspark

Der Blauglockenbaum ist einer der schnellst wachsenden Baumarten Europas. Nach gerade einmal 10-12 Jahren erreicht der Baum einen Stammdurchmesser von satten 40-50 Zentimetern. Im Nierspark wurden nun mehrere dieser Bäume neu gepflanzt. Die Anregung dazu kam von Mia Scholten, einer Schülerin der Comenius-Gesamtschule aus Neuss.

Im Zuge eines Schulprojektes der Comenius-Gesamtschule wurden nun Setzlinge des Baumglockenbaums im Neusser Nierspark gepflanzt. Die Aktion und die damit verbundene ökologische wie optische Aufwertung des Niersparks findet auf Anregung der Schülerin Mia Scholten statt, die sich mit der Bitte nach blau-blühenden Bäumen an die Stadtverwaltung gewandt hatte. Das Amt für Stadtgrün nahm ihren Wunsch auf und entschied sich dafür, Blauglockenbäume zu pflanzen.

Bei der Pflanzaktion am vergangenen Montag (14.11.2022) packten dann Ali Gümüş und Thomas Straube vom Lehrerkollegium der Gesamtschule ebenso beherzt zum Spaten, wie Umweltdezernent Dr. Matthias Welpmann. Letzterer freut sich über das besondere Engagement einer Neusser Schülerin für den städtischen Baumbestand. Vertreten lassen musste sich leider nur die Ideengeberin selbst. Sie konnte aber eine Freundin, Emily Hoppe, entsenden, die ihren Platz bei der Pflanzaktion einnahm.

Jannes Mross, im Amt für Umwelt und Klima der Sachgebietsleiter für Bäume, erklärte den Anwesenden, was den Blauglockenbaum von einheimischen Baumarten unterscheidet: Der Baum ist hitzeresistent. Zudem wächst er besonders schnell. Nach gerade mal 10 Jahren misst er dann nicht nur ca. 25 Meter, sondern hat auch einen Durchmesser von 40-50 Zentimetern. Sind für die Keimlinge noch besonders große grüne Blätter prägend, treibt der Baum ab dem neunten Jahr blaue Blüten aus. Die anspruchslosen Bäume kommen fast mit jedem Boden klar.

*

(Stand: 16.11.2022/bo)

In unserem [Bildarchiv](#) finden Sie ein Foto von der Baumpflanzaktion für Ihre Berichterstattung.



Die Textversion finden Sie: [hier](#).